

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 71 (1945)

Heft: 48

Artikel: Zwei Doktorhüte

Autor: Brunner, Heinrich

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484610>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unsere Preisfrage:

Woran kann man sich diesen Winter wärmen?

hat aus allen Gegenen unseres Landes überaus zahlreiche Antworten erhalten, so daß die Jury die Wahrheit des Sprüchleins «Wahl macht Qual» erfahren mußte. Höchst erfreulich für uns sind die zahlreichen Lösungen, die den Nebi als Wärmequelle preisen. Die freundlichen Urteile über unser Blatt haben uns effektiv erwärmt, und wir erwidern sie allen Freunden «aufs wärmste». Außerdem wurden einige zusätzliche Wärmequellen entdeckt, die wir nachstehend zur Auslese und Benützung empfehlen. Wenn aus jeder Anregung nur ein Grad Celsius Zusatz herausschaut, haben wir alle warm genug. Also: probieren! Da der Raum in unserem Spalter so kostbar ist, kann leider manche vortreffliche Einsendung nicht publiziert werden; so z. B. müssen etliche ganz reizende Gedichte unsrer lieben Lesern vorenthalten werden, was uns brennende Schmerzen bereitet und geradezu «die Hölle heiß» macht. Aber: es geht nicht! Wir hoffen auf Verständnis seitens der Dichterogenies und um Ihre unverminderte Treue zum Nebi. — Nun die Auslese:

«Mensch, wärm Dich getrost an den Reibereien der innenpolitisch erhitzten Parteien! E. M., Davos-Platz

Vom «Amf für Grimmige Kälte» in Bern, an das ich mich in dieser Frage wandte, erhielt ich folgende Anweisung: «Es gibt Öfen, die 50 % Kohlensparnis garantieren. Kaufen Sie sich deren zwei, dann haben Sie $2 \times 50 = 100\%$ Einsparung, und Sie brauchen überhaupt keine Kohle mehr.»

P. Z., Zürich

Lese dich warm! Hesse: «In der alten Sonne»; Geigel: «Die Wärme»; Max Hab: «Über brennenden Sand»; Undset: «Frühling»; Bernatzki: «Südsee»; Barbasse: «Le feu»; Branchi: «Inseln der Sonne»; und vor allem: Nebelspalter.

H. F., Baden

All Abig di unzählte Rechnige sortiere. J. W., Zürich

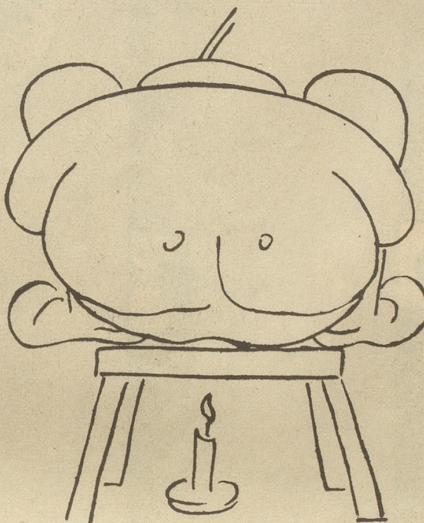


Bild ohne Worte

F. M., St. Gallen

E warmblütiges Naturöfeli mit schö Holz vor em Hus!

E. T., Lugaggia b. Lugano

Dem Ofen ein Märchen vom Tannenwald erzählen.

W. A., Gorgier (Ntel.)

Nennen Sie sich Gauleiter, dann können Sie sich in das warme Verständnis hüllen, das Ihnen die Ausweisungsinstanzen entgegenbringen werden.

H. S., St. Gallen

Lagerpflicht aufheben — Pflichtlager herausgeben!

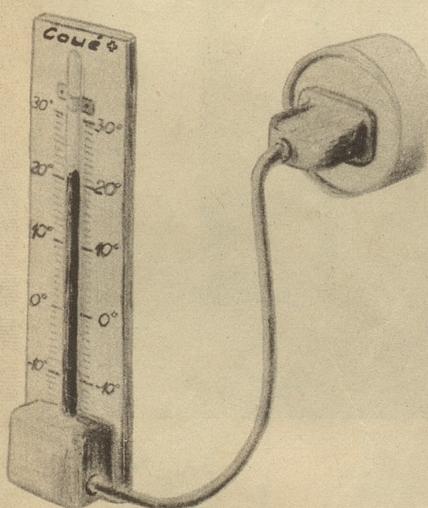
F. K., Bern 18

Abonnier dr Nähelspalter, Er gid mit sinä subärrä Witz Für Maa und Frau, für jedes Alter Zu jeder Zit ä tolli Hitz.

F. C., Brunnen

Sämtliche «dreckigen Stecken» zur Verbrennung freigeben!

Dr. J. C. B., Davos



Kleinheizkörper für Thermometer
Kleinster Stromverbrauch, größte Wirkung

R. L., Zürich

Weisflog Bitter
fördert die Verdauung!



In des Streites und der Liebe Hitzen kommt im Winter man zum Schwitzen.
F. K.-H., St. Gallen

Mit den Balken im eigenen Auge, die uns die Russen so freundlich finden halfen.
Dr. R. S., Basel

De letschte Cholereschtle all Tag in en andere Chälleregge schuffle, git em Schufler au e chli warm!
E. W., Winterthur

Lieber Nebi!

De Karagös hät emale usegfunde, daß es paradox seig, wann de Ränner sini Regierig langsam umbildi. Findsch es nöd au ebe so paradox, daß de Minischter für Wiederaufbau in Italie Ruini heißt?
Gret

Zwei Doktorhüte

Zwei Doktorhüte sind verliehen worden Von einer Universität;
So hoch, wie anderwärts die gold'n Den Orden,
Bei uns der Doktorstitel steht!

Der erste Doktor trug den Maurerkittel,
Sein Land hat er ins Joch gezwängt!
Er wurde trotz dem Ehrendoktorstitel,
Den Kopf nach unten, aufgehängt!

Der zweite Doktor als der höchste der Soldaten
Wird überall im Land verehrt;
Den Doktorstitel kriege er für seine Taten!
Er hat ihn sicher nicht begehr!

Ach! Für den Ersten war es eine Ehre,
Daf er den Doktorhut bekam,
Und für die Uni war es eine Ehre,
Daf ihn der Zweite von ihr nahm!

Heinrich Brunner



Arbon, Basel, Chur, Frauenfeld, St. Gallen
Glarus, Herisau, Luzern, Olten, Romanshorn, Schaffhausen, Stans, Winterthur
Wohlen, Zug, Zürich. Depots in Bern, Biel
La Chaux-de-Fonds, Interlaken, Thun.